Subject: Androcur topisch für seitliche GHEs? Posted by REMOLAN on Thu, 24 May 2012 13:59:33 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Hallo Leute,

ich habe zu Androcur topisch nix konkretes im Forum gefunden, also frage ich mal in die Expertenrunde:

Könnte man den Wirkstoff von Androcur-Tabletten lösen und auf kleine Areale auftragen die mit Minox kaum wieder zu bekommen/ schwer zu halten sind? Würde das einen Effekt haben, wenn man eine leichte Penetrationssubstanz verwendet?

Androcur dürfte natürlich auf keinen Fall zu tief absorbiert werden, wegen systemischer Wirkung...

Macht es überhaupt Sinn, so ein Antiandrogen zu verwenden? Müsste ja stärker wirken als Fin topisch...

Prinzipiell brauchen Kopfhaare ja kaum T,DHT, E2,... oder?

Andererseits lese ich immer wieder, dass die Haarschäfte bei wenig T sehr fein werden...

Nächstes Problem wäre die Halbwertszeit...

Was denkt ihr?

LG

Subject: Aw: Androcur topisch für seitliche GHEs? Posted by Haar2O on Thu, 24 May 2012 14:29:20 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

REMOLAN schrieb am Thu, 24 May 2012 15:59

Was denkt ihr?

Dass du der letzte bist der sich überhaupt darüber Gedanken machen sollte. Mensch Bengel.....lass dir helfen!

Subject: Aw: Androcur topisch für seitliche GHEs? Posted by mike. on Thu, 24 May 2012 14:51:59 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

androcur topisch wäre hochinteressant

..gibt wirklich niemanden .. hab selber lange gesucht...

Subject: Aw: Androcur topisch für seitliche GHEs?
Posted by REMOLAN on Thu, 24 May 2012 15:22:19 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Haar2O: Ich ziehe es nicht in Betracht, so ein Topical zu verwenden. Ich würde es nur verwenden (wenn nützlich) wenn eine AGA richtig beginnen sollte und Fin/Minox in dem Schläfenbereich nichts anrichten könnten.

Außerdem "forsche" ich gerne rum

Achja, Mike du hattest mal Androcur 12,5mg in deinem Regimen?

NWs müssen da schon heftig gewesen sein...

Wenn eine Androcurlösung die Haut tief genug, aber nicht zu tief auf ein beinahe T-freies Niveau bringt und nicht schnell durch die Kapillaren in die Blutbahn kommt, könnte das den Haarwuchs ebenmäßig stabilisieren...

Es sei denn, Kopfhaare brauchen doch ein bisschen von der ganzen Androgen-Palette um richtig wachsen zu können...

Rezeptorblocker wär halt der Hit... so eine Art "Versiegelung" der Haarfollikel gegen negative Einflüsse per Spritze in die Kopfhaut. Aber so eine "Cure" wirds wohl nie geben, wo kämen die ganzen alten Haarwuchsmittel vom Markt hin...

Für mich gilt jedenfalls, Haare zu halten und Miniaturisierung zu verhindern.

Das mache ich jetzt mit Spectral und demnächst nach Bluttest mit 0,625mg Fin.

Die ersten Anzeichen von AGA sind da (Haare vom Oberkopf lassen sich leichter rausnehmen als von Hinten/Seiten, es sind einige dystrophierte Haare dabei vom ganzen Oberkopf).

Bezüglich meiner Familiengeschichte nicht verkehrt, jetzt zu handeln, denn: Vater leichte AGA ab 27 bis 38 NW2, Großvater mütterlicherseits AGA ab <20 mit 34 NW3, ein Sohn gleiche AGA, anderer Sohn keine AGA, Großvater Väterlicherseits keine AGA NW1,5. Soweit noch ganz gut.

Aber ich hab noch herausgefunden, dass der Onkel mütterlicherseits meines Vaters mit 30 eine Glatze hatte und der Großvater mütterlicherseits meines Vaters mit 40 NW7.

Also hätte es meinen Vater schlimmer treffen können, aber Haarwuchs ist wohl meistens "mischerbig".

Subject: Aw: Androcur topisch für seitliche GHEs? Posted by pilos on Thu, 24 May 2012 15:27:30 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

REMOLAN schrieb am Thu, 24 May 2012 18:22

Wenn eine Androcurlösung die Haut tief genug, aber nicht zu tief auf ein beinahe T-freies Niveau bringt und nicht schnell durch die Kapillaren in die Blutbahn kommt, könnte das den Haarwuchs ebenmäßig stabilisieren...

ein bisschen schwanger gibt es nicht

wenn es in die haut kommt..dann landet es auch in die blutbahn.

das zeug ist extremst schlecht löslich...schon das erfordert massiv alkohol und propylenglycol...somit landet es auch systemisch

es gibt zwar androcur formen die in der haut gehalten werden können...aber nicht mal pharma-firmen trauen sich daran...weil es kompliziert teuer und ein verlustgeschäft wäre

und ob es was bringt ist auch noch höchst umstritten

Subject: Aw: Androcur topisch für seitliche GHEs? Posted by mike. on Thu, 24 May 2012 15:45:00 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

pilos schrieb am Thu, 24 May 2012 17:27 ein bisschen schwanger gibt es nicht

wenn es in die haut kommt..dann landet es auch in die blutbahn.

das zeug ist extremst schlecht löslich...schon das erfordert massiv alkohol und propylenglycol...somit landet es auch systemisch

meinest Du ... es könnte so systemisch wirken, wie wenn jmd. 12,5 mg oral nimmt ??

ab da wirkt es oral .. aber NW / entmannen...

Subject: Aw: Androcur topisch für seitliche GHEs? Posted by pilos on Thu, 24 May 2012 18:06:40 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

mike. schrieb am Thu, 24 May 2012 18:45 meinest Du ... es könnte so systemisch wirken, wie wenn jmd. 12,5 mg oral nimmt ??

nein..so stark nicht..weil schon nur ein teil penetriert..ein teil wird schon in der haut verstoffwechselt und nur das was übrig bleibt, systemisch wirken würde